

Semmieke Rothenberger ist erstmals Deutsche U25 Meisterin in der Grand Prix Kür. Mit Farrington erreichte sie mit 80,675 Prozent ein Personal Best. Silber für Titelverteidigerin Helen Erbe und Carlos FRH (78,950 %), Bronze sicherte sich Luca Sophia Collin mit Ferrero D (75,100 %).

Das LONGINES BALVE OPTIMUM bleibt bis 2030 Ausrichter der Deutschen Meisterschaften der Dressur- und Springreiter einschließlich der Para-Dressur!

Semmieke Rothenberger strahlte mit der Sonne um die Wette. Erstmals errang sie Gold bei der Deutschen Meisterschaft der U25-Dressurreiter die Goldmedaille in der Grand Prix Kür. In einer technisch sehr anspruchsvollen Kür stellte sie die Stärken ihrer 14-jährigen niederländischen Jazz-Nachkommens toll heraus: 80,675 Prozent bedeuteten die Goldmedaille und den Sieg im Preis der Liselott Schindling-Stiftung/ Piaff Förderpreis. Dabei hatte Semmieke Rothenberger gar nicht mit der Goldmedaille gerechnet: „Es waren anstrengende Tage für Farrington. Ich dachte, dass er etwas müde sein könnte heute, aber das Gegenteil war der Fall. Er war frisch und hat sein Herz für mich aufs Dressurviereck geschmissen“, so die sichtlich glückliche Hessin, die als Titelverteidigerin auch schon Gold im U25-Grand Prix gewinnen konnte. Zwei Goldmedaillen bei den Deutschen Meisterschaften – mehr geht nicht. „Balve ist ein ganz besonderes Turnier. Hier mit den Besten der Besten zusammen zu sein, ist schon aufregend.“

Helen Erbe ging als Titelverteidigerin in der Kür an den Start. „Ich bin sehr zufrieden mit den Tagen hier. Hatten zwar ein paar kleine Patzer in der ersten und zweiten Prüfung, aber heute in der Kür hatte ich ein super Gefühl.“ Mit „Familienpferd“ Carlos FRH, den ihre Schwester Hannah Erbe schon zu diversen Medaillen pilotierte, kam sie zu 78,950 Prozent. Der mittlerweile 17-jährige Carabas-Nachkomme ist noch frisch – „und ich hoffe, dass wir ihn noch viele Jahre bei uns haben werden.“

Bronze sicherte sich Luca Sophia Collin, die zum zweiten Mal in Balve am Start war. Mit dem 14-jährigen Niederländer Ferrero D (v. Tuschinski) erhielt sie 75,100 Prozent von der Jury. „Ferrero wurde von Tag zu Tag besser hier.“

U25-Dressur-Bundestrainer Sebastian Heinze ist begeistert von den Bedingungen in Balve und dem tollen Sport: „Balve ist einfach toll für unsere Reiter. Hier können sie sich viel von den Profis anschauen. Und ich finde es super zu sehen, wie sie sich hier über die Tage entwickeln. Das war richtig guter Sport hier, der mich positiv für die Saison stimmt – vor allem auch auf die kommenden Europameisterschaften im Juli in Österreich.“

Dressurprüfung Kl. S 3* - Kür - PREIS DER LISELOTT SCHINDLING-STIFTUNG - Deutsche Meisterschaften Dressur U25

Gold:	Semmieke Rothenberger	Farrington	80,675%
Silber:	Helen Erbe	Carlos FRH	78,950%
Bronze:	Luca Sophia Collin	Ferrero D	75,100%



Preis der Provinzial Versicherung, Junioren-Förderpreis: NachwuchsreiterInnen stehen im Mittelpunkt. Carlotta Terhörst siegt mit Chacalaca T!

Beim „Preis der Provinzial Versicherung“ stehen die Nachwuchsreiterinnen und -reiter im Mittelpunkt. Beim LONGINES BALVE OPTIMUM findet eine der vier Qualifikationen statt. Die Nachwuchstalente müssen mit ihren vierbeinigen Sportpartnern Springprüfungen der Klasse S absolvieren. Startberechtigt sind junge Reiterinnen und Reiter bis 25 Jahre der Leistungsklassen 1 bis 3. „Das Balve Optimum ist geprägt durch eine besondere familiäre Atmosphäre. Wer dies einmal erlebt hat, kommt gerne wieder und setzt alles daran, eine erneute Startberechtigung zu bekommen. Dass man auf einem Turnier neben bereits erfolgreichen Reiterinnen und Reitern antreten und sich dabei noch für den Junioren-Förderpreis qualifizieren kann, schafft einen großen Anreiz für viele Reiterinnen und Reiter“, so Hathumar Rustige, Direktionsbevollmächtigter der Provinzial. Die Bestplatzierten haben dann die Chance, im Finale beim international anerkannten „Turnier der Sieger“ in Münster starten zu dürfen und sich den Gesamtsieg zu sichern. Der Junioren-Förderpreis ist somit eine gute Möglichkeit, um im Spitzensport Fuß zu fassen und auf sich aufmerksam zu machen.

Drei Damen hatten die Nase vorn bei der Qualifikation zum Preis der Provinzial Versicherung „Junioren-Förderpreis“ 2024 beim LONGINES BALVE OPTIMUM. Es siegte Carlotta Terhörst mit Chacalaca T (0/68,90 sec) vor Anna-Maria Gründler mit Frieda S (0/74,89 sec). Rang drei belegte Carlotta Merschformann mit Conny (4/69,37 sec).

Springprüfung Kl.S* - Qualifikation zum Preis der Provinzial Versicherung „Junioren-Förderpreis“ 2024

1. Carlotta Terhörst	Chacalaca T	0/68,90
2. Anna-Maria Gründler	Frieda S	0/74,89
3. Carlotta Merschformann	Conny	4/69,37

Weitere Ergebnisse des Tages:

Int. Springprüfung Zwei-Phasen-Special - Preis der WEISBAUER ELEKTRONIK - Finale Youngster Tour

1. Richard Vogel (GER)	Uriel	0/26,48
2. Alexa Stais (CYP)	Diachango Blue PS	0/26,80
3. Maurice Tebbel (GER)	Supreme Ep	0/27,95

